

Zeitschrift: Vereins-Nachrichten / Entomologen-Verein Basel und Umgebung
Herausgeber: Entomologen-Verein Basel und Umgebung
Band: 7 (1950)
Heft: [10]

Nachruf: Dismas Schmidt-Hoffmann
Autor: Wollauer, A.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VEREINS - NACHRICHTEN

Dezember 1950

S. 35

Redaktion: Dr. H. Beuret, Neuwelt (BL); Redaktionsschluss am 10. jeden Monats
Abonnement: Fr. 4.- jährlich

† Dismas Schmidt-Hoffmann

Zum zweiten Mal in diesem Jahr hat der Tod eine Lücke in unsere Reihen gerissen. Klokete er im Sommer mit unerbittlicher Härte ein Menschenleben, das in seinem Zenith stand, so berührte er diesmal mit sachter Hand ein Mitglied im Herbst seines Daseins. Am Nachmittag des 9. November ist unser langjähriges Mitglied, Herr Dismas Schmidt-Hoffmann, aus dieser Zeit in die Ewigkeit abberufen worden. Ein schon viele Jahre dauerndes, plötzlich akut gewordenes Herzleiden, beendete ein Leben, dessen wir hier gerne mit Dankbarkeit und in freundlicher Erinnerung gedenken. Herrn Schmidt's Ableben kam wohl für die meisten von uns unerwartet, nahm er doch noch, anscheinend körperlich frisch, aktiven Anteil am letzten Tauschtag.

Im Jahre 1910 kam unser Freund als junger Bildhauer von München nach Basel und trat 1914, unter dem Eindruck der im Vorjahre durchgeführten entomologischen Ausstellung, unserem Verein als Aktivmitglied bei. Seine tiefe Liebe zur Natur und ihren Kreaturen prädestinierten ihn geradezu zum Entomologen und beeinflusste ihn auch beruflich, bildete er sich doch, nachdem die in den damaligen Jahren eingetretene Aenderung der Geschmacksrichtung in der Bildhauerei ihm nicht mehr zusagte, noch zum Präparator aus. Eine ausgesprochen künstlerische Ader war ihm eigen, die sich in seiner zeichnerischen Mitarbeit an unserem damaligen "Summer.-vogelblättli" aufs vorteilhafteste äusserte. Unsere älteren Mitglieder werden sich noch mit Vergnügen an die seiner geschickten Hand entsprungenen trefflichen Skizzen und Karikaturen erinnern. Herr Schmidt war ein grosser Kenner der Entomologie, sowohl in systematischer als auch in biologischer Hinsicht. Als Sohn eines Försters, der selber Entomologe war, fühlte er sich schon in frühester Jugend dieser schönen Wissenschaft verbunden. Sein reiches Wissen teilte er gerne und insbesondere der jüngeren Generation mit und trug so das Seine zum Gedeihen des EVB bei. Wer das Vergnügen hatte, Herrn Schmidt als Exkursionspartner zu haben, wird gerne der lehrreichen und fröhlichen Stunden gedenken, die er in seiner Gesellschaft verbrachte, insbesondere als er ausgesprochen gesellig und frohmütig war. Lange Jahre leistete er unserem Verein vortreffliche Dienste als Materialverwalter. In Anerkennung seiner grossen Verdienste ernannte ihn der EVB zu seinem Ehrenmitglied. In den letzten Jahren ist es zwar etwas stiller um ihn geworden. Wohl veranlasst durch sein Leiden, das er tapfer und ohne zu klagen trug, zog er sich mehr und mehr von den geselligen Vereinszusammenkünften zurück. Zu Hause aber lebte er noch mit aller Intensität seiner geliebten Entomologie und widmete sich noch bis in seine letzten Tage der Zucht von Schmetterlingen.

Mit Herrn Schmidt ist ein rühriges Mitglied von uns gegangen, dem das Wohl des EVB stets am Herzen lag. Dafür werden wir seiner in Dankbarkeit gedenken. Seiner Frau aber und seiner Tochter gilt unser herzlichstes Beileid. (A. Wellauer)